



Die „Voices Unlimited“ traten bei ihrer Fahrt nach Berlin und Mecklenburg-Vorpommern gleich mehrfach auf.

# Konzertreise mit emotionalen Höhepunkten

Gospelchor „Voices Unlimited“ tourte durch Berlin und Mecklenburg-Vorpommern

**Everswinkel.** „Berlin, Berlin, wir waren in Berlin“ hätten die Sänger der „Voices Unlimited“ singen können, wenn es nicht Sonntagmorgen um 3 Uhr gewesen wäre, als ihr Bus wieder Everswinkel erreichte. Noch acht Stunden vorher stand der Chor in Mecklenburg-Vorpommern während des Festaktes zum zehnjährigen Bestehen der Kolping-Familienferienstätte Salem auf der Bühne und sorgte für die musikalische Umrahmung. Gleichzeitig war dies auch der Schlusspunkt der sechstägigen Konzertreise

nach Berlin.

Im Vordergrund der Tour standen wie bei den vorhergehenden vier Konzertreisen die Konzerte. Minutenlang Beifall und Standing Ovations waren der Lohn für die 28 Mitglieder des Chores nach den Auftritten in der Rosenkranzbasilika in Berlin-Steglitz, in der imposanten Pfarrkirche St. Joseph in Berlin-Wedding und der postmodernen evangelischen Kirche in Alt-Lietzow im Bezirk Charlottenburg. Die Worte „Ich danke Ihnen für dieses wunderschöne Konzert“ aus dem

Mund einer 102 Jahre alten Dame und das rhythmische Mitmachen der 86-jährigen ehemaligen ersten Geigerin der Berliner Symphonie waren sicherlich die emotionalen Höhepunkte der Konzerte, teilt der Chor in einer Presseinformation mit.

Aber auch das Rahmenprogramm hatte seine Highlights – sei es der Besuch im Plenarsaal des Deutschen Bundestages im Reichstagsgebäude oder die mehrstündige Stadtrundfahrt mit fußläufigen Abschnitten unter der Leitung einer echten „Ber-

liner Schnauze“, eines pensionierten Polizisten, der seine Führung mit der einen oder anderen Anekdote aus seiner langen Dienstzeit spickte. Auch fehlten weder die Schifffahrt auf der Spree noch der Besuch des Sony-Centers.

Kein Wunder also, dass die sechs Tage in Berlin wie im Fluge vergingen. „Die Berlin-Fahrt war anstrengend, aber richtig schön“, lautete dann auch das Fazit eines erschöpften Teilnehmers nach der Rückkehr in Everswinkel.

| [www.voices-unlimited.de](http://www.voices-unlimited.de)